

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 9 (1891)
Heft: 130

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement:

(inkl. Porto)
 Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Postverm.: Jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
 In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
 Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
 Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
 Union postale: un an fr. 16,
 2^e semestre fr. 8.
 On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
 Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmäßig Mittwoch und Samstag Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresses les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.	

Inhalt. — Sommaire.

Abhanden gekommener Werthtitel (Titre disparu). — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der Schweiz. Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Bundesratsbeschluss betr. Vollziehung von Art. 1 des Bundesgesetzes über die Arbeit in den Fabriken. — Bundesratsbeschluss betr. Hülfarbeiten in Fabriken. — Poststückverkehr. — Echange de colis postaux. — Viehverkehr. — Trafic du bétail. — Banque nationale de Belgique.

schaft ist auf hundertzwanzigtausend Franken festgesetzt, eingetheilt in 240 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 500, und voll einbezahlt. Officielle Publikationsorgane sind das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern und der Landbote in Winterthur, und die Organe der Gesellschaft die Generalversammlung, ein Verwaltungsrath von drei bis fünf (heute drei) Mitgliedern, die Direktion und die Kontrolstelle. Der Verwaltungsrath und die Direktion vertreten die Gesellschaft nach aussen; ersterer wählt den Direktor und die Prokuristen. Der Präsident, der Vizepräsident und der Direktor führen die für die Gesellschaft rechtsverbindlichen Unterschriften je einzeln. Präsident ist Marin Wirth von und in Lichtensteig, Vize-Präsident Vinzenz Giess von Eiken (Aargau), in St. Gallen, Direktor Martin Bartenstein von Vitis (Niederösterreich), in Uster, und Prokurist Franz Bartenstein von Aberschwendi (Vorarlberg), in Winterthur. Geschäftslokale: Z. Schöthal.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Mit Bewilligung des Kantonsgerichts wird anmit der allfällige Inhaber der auf den Namen des Herrn Xaver Schlumpf, Metzger in Cham, ausgestellten Lebensversicherungspolice der Schweizer. Rentenanstalt in Zürich von 3000 Fr., Nummer D. C: 510, ausgestellt unterm 1. Juli 1878, aufgefordert, innert drei Jahren vom Tage der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte an gerechnet, bei der Gerichtskanzlei des Kantons Zug sich zu melden und den bezeichneten Titel vorzulegen, ansonst die Amortisation desselben ausgesprochen und die Schweiz. Rentenanstalt zur Ausstellung einer neuen, einzig gültigen Police berechtigt würde.
 Zug, 25. Mai 1891. Für die Gerichtskanzlei:
 (W. 57—3) **Stadler.**

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Concordia, Kölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Als Rechtsdomizilträger der Gesellschaft werden bezeichnet:
 Für den Kanton Appenzell A.-Rh.: Herr J. J. Forrer, Lehrer in Herisau,
 an Stelle des Herrn Fürsprecher C. Keller.
 » » » Solothurn: Herr J. Greder in Solothurn, an Stelle des
 Herrn Hans Lehmann daselbst.
 » » » Baselland: Herr E. Müller in Oberdorf.
 Bern, den 3. Juni 1891.
 Die Generalbevollmächtigten für die Schweiz:
 (D. 35) **Wytttenbach & C^o.**

Rhenania, Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Köln a. Rh.

Das kantonale Rechtsdomizil für den Kanton Appenzell i. Rh. wird
 verzeigt bei Herrn J. Stolz, Advokat in Appenzell, an Stelle des Herrn
 Mittelholzer-Müller ebendasselbst.
 Bern, den 5. Juni 1891.
 Die Generalbevollmächtigten für die Schweiz:
 (D. 36) **Gebrüder Jacot.**

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

bringt hiermit zur öffentlichen Kenntniss, dass sie
 für den Kanton Luzern: Nach Rücktritt des seitherigen Domizilträgers,
 Herrn A. Schobinger in Luzern, bei Herrn Isidor
Bühlmann in Luzern,
 » » » Uri: Nach Rücktritt des seitherigen Domizilträgers,
 Herrn J. Gamma in Altdorf, bei Herrn Gemein-
 dschreiber **J. Walker in Altdorf**
 Rechtsdomizil genommen hat.
 Schaffhausen, den 2. Juni 1891.
 Im Namen der Gesellschaft:
Zündel & C^o,
 Generalbevollmächtigte der Lebensversicherungs-
 Gesellschaft zu Leipzig für die Schweiz.
 (D. 37)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

Berichtigung. Der neue Prokurist der Aktiengesellschaft unter der Firma
 Schweizerische Locomotiv- & Maschinenfabrik in Winterthur heisst nicht
 Carl Hüni, wie auf Seite 501 des Handelsamtsblattes Nr. 123 vom 29. Mai
 1891 irrtümlicherweise publizirt wurde, sondern Carl Hüni.

1891. 29. Mai. Die Firma H^{ch} Herensberger & Sohn in Winterthur
 (S. H. A. B. vom 9. März 1889, pag. 201) tritt in Folge Verkaufs ihres Ge-
 schäftes an die «Actienbrauerei Schöthal» in Winterthur in Liquidation, welche
 durch die bisherigen Kollektivgesellschaftler Heinrich und Hermann Herensberger
 durchgeführt wird, indem sie die Firma mit dem Zusatz in Liq. zeichnen.

29. Mai. Unter der Firma Actienbrauerei Schöthal hat sich am 4. Mai
 1891 mit Sitz in Winterthur und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesell-
 schaft gegründet, welche den Erwerb und Fortbetrieb des bisher durch die
 Firma «Hch. Herensberger & Sohn» betriebenen Brauereigeschäftes sammt
 Gasthaus zum Kreuz in Winterthur zum Zwecke hat. Das Grundkapital der Gesell-

29. Mai. Die Firma Jucker & C^o in Bauma (S. H. A. B. vom 15. Januar
 1889, pag. 37) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma J. Jucker in Bauma ist Jacques Jucker-Wirth von und
 in Bauma; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen
 Firma Jucker & C^o. Mechanische Baumwollweberei. Im Grünstal-Saal.

29. Mai. Die Firma A. Sauter in Zürich (S. H. A. B. vom 25. Februar
 1890, pag. 143) ist in Folge Verheirathung der Inhaberin erloschen.

Inhaber der Firma H. Berner-Sauter in Zürich ist Hans Berner-Sauter
 von Unterkulm (Aargau), in Zürich; diese Firma übernimmt die Aktiven und
 Passiven der erloschenen Firma A. Sauter. Tricoterie und Bonnetterie. Seiler-
 graben 17.

30. Mai. Landw. Verein Sternberg in Sternberg (S. H. A. B. vom
 13. Februar 1891, pag. 125). Die Genossenschaftsversammlung vom 3. Mai
 1891 hat an Stelle des verstorbenen Jakob Bosshard als Vize-Präsident gewählt
 Rudolf Bosshard von und in Sternberg.

30. Mai. In Folge Konkurses ist die Firma Jos. Meier gesch. Esslinger
 in Zürich (S. H. A. B. vom 13. Juli 1889, pag. 601) von Amtes wegen gelöscht
 worden.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen.)

1891. 29. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Käsergesellschaft
 Furth auf dem Furth, Gemeinde Walkringen, mit Sitz daselbst (S. H. A. B.
 vom 6. Juni 1888, pag. 542) hat in ihrer Hauptversammlung vom 19. April 1890
 mit Amtsdauer bis 1. Mai 1892 als Vorstandsmitglieder neu gewählt: Als Präsi-
 dent Herr Niklaus Rüfenacht, Gutsbesitzer in Bigenthal; als Vizepräsident und
 Kassier Herr Bendicht Egli, Landwirth in der Ey, beides Gemeinde Walkringen.

29. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Käsergesellschaft
 Oberwichtach mit Sitz daselbst (S. H. A. B. vom 21. Januar 1888, pag. 66)
 hat an der Hauptversammlung vom 16. Mai 1891 mit Amtsdauer bis 16. Mai 1893
 als Vize-Präsident in den Vorstand neu gewählt Herr Friedrich Bieri von
 Langnau, Gemeinderath und Sattlermeister zu Oberwichtach.

29. Mai. Der Verein unter der Firma „Gottesgnad“ Asyl für Unheil-
 bare, mit Sitz in Beitenwyl (S. H. A. B. vom 29. April 1886, pag. 291, und
 vom 23. Juli 1889, pag. 625) hat in seiner Hauptversammlung vom 26. Mai 1891
 mit Amtsdauer bis 1. April 1892 in die Direktion neu gewählt als Vizepräsident
 Herr Pfarrer Ris in Worb.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Faido.

1891. 29 maggio. E istituita in Chironico un'associazione avente per
 iscopo il mantenimento dei tori nella terra di Gribbio. L'associazione ha una
 personalità giuridica propria sotto la denominazione Consorzio pel man-
 tenimento dei tori in Gribbio, frazione del Comune di Chironico. Ha la
 sua sede in Chironico. Organi sono: L'assemblea, il comitato. Esso è com-
 posto di tre membri di cui uno funge da presidente ed uno da segretario. Il
 comitato gerisce gli interessi dell'associazione e la rappresenta in giudizio coi
 terzi. Firmano a suo nome il presidente ed il segretario. L'assemblea viene
 convocata quando sembra opportuno al comitato, a sensi di legge, quando lo
 richiedono gli associati. La comunicazione si fa mediante avviso verbale,
 comunicata ai soci ventiquattr'ore prima della tenuta dell'assemblea. Questa
 nomina il comitato, delibera sui conti e fa quant'altro ha relazione allo scopo
 dell'associazione, il tutto a maggioranza degli associati presenti all'assemblea.
 Si ritengono associati i firmatari dello statuto. Il consorzio sarà annualmente
 provveduto di due tori. Ogni associato sarà tenuto al mantenimento del toro
 per un anno e per turno. Il turno sarà incominciato da quei due associati
 i cui nomi sortirono per i primi dall'estrazione fatta. Come ai verbali fatti
 tori dovrà trovarsi a Gribbio, l'altro non più tardi de primo marzo. Ai
 due associati che provvederanno al mantenimento dei tori il consorzio
 corrisponderà la somma di fr. 110 ciascuno pel 10 febbraio. Per far fronte
 a queste spese e per ogni altra dell'associazione gli associati saranno tenuti
 a pagare delle tasse in proporzione del loro bestiame destinato ad essere
 montato. Gli associati tenuti al mantenimento dei tori non potranno fornirlo
 ad estranei senza autorizzazione del consorzio; i contravventori saranno puniti
 colla multa di fr. 10. Non si potranno ammettere nuovi soci nel consorzio se
 non a maggioranza assoluta degli associati. I nuovi associati dovranno apporre
 la firma allo statuto, o darne dichiarazione che vi si riferisca, da conservarsi
 presso il presidente dell'associazione. Dessi provvederanno al mantenimento
 dei tori per turno, dopo finito il turno degli associati. In caso di più ammis-
 sioni contemporanee l'ordine del turno sarà determinato dalla sorte. Ogni
 associato può recedere dall'associazione, dando una disdetta, notificata, non
 più tardi del mese di settembre. Recedendo dovrà pagare a titolo d'indenizzo
 all'associazione la somma di fr. 200. In caso di morte di un associato i dis-
 cendenti continuano a far parte del consorzio finche formano un sol fuoco,

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 6. Juni 1891. — Du 6 juin 1891.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, Inne- & Tage fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innett 4 Monaten fällig Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ansland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations desdits états et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen	9,000,000	734,900	—	NR. 4,277,632. 65	418,291. 45	2,515,774. 95	—	7,946,599. 05
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	3,184,300	—	8,823,186. 70	73,737. 55	4,855,000. —	—	16,936,224. 25
16	Bank in Zürich	20,000,000	758,750	—	5,736,397. 80	—	9,680,923. 20	—	16,176,071. —
17	Bank in Basel	20,000,000	3,929,400	—	9,940,424. 80	135,952. 80	7,607,245. —	—	21,613,022. 10
19	Banque de Genève	5,000,000	113,750	—	7,665,654. 50	96,984. 65	1,585,277. 70	502,740. —	9,964,406. 85
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,400,000	646,300	—	4,439,561. 02	11,700. —	508,280. —	—	5,605,841. 02
	Stand am 30. Mai 1891	77,400,000	9,367,400	—	40,882,556. 97	736,666. 45	26,752,500. 85	502,740. —	78,242,164. 27
	Etat au 30 mai	77,400,000	8,815,900	35,000. —	41,082,130. 18	707,659. 05	27,734,073. 95	502,740. —	78,877,503. 18
			+ 551,500. —	— 35,000. —	— 199,273. 21	+ 29,007. 40	— 981,573. 10	—	— 635,338. 91

Nr.	Firma Raison sociale	Aktiven — Actif				Passiven — Passif			
		Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture de billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrig zurfüllige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	4,464,475. 20	7,946,599. 05	1,203,743. 50	13,614,817. 75	8,841,400	933,859. 86	141,000. —	9,916,259. 86
14	Banque du Commerce à Genève	7,077,051. 60	16,936,224. 25	73,011. 85	24,086,287. 70	15,918,000	3,960,297. 80	—	19,878,297. 80
16	Bank in Zürich	7,779,312. 01	16,176,071. —	788,017. 14	24,743,400. 15	15,821,350	760,664. 23	—	16,582,014. 23
17	Bank in Basel	8,282,970. —	21,613,022. 10	2,677,393. 30	32,573,385. 40	15,808,550	6,987,814. 65	—	22,746,364. 65
19	Banque de Genève	2,080,230. 80	9,964,406. 85	—	12,044,637. 15	4,300,550	320,935. 75	—	4,621,785. 75
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,425,715. 35	5,605,841. 02	33,381. 29	7,064,937. 66	3,000,000	393,881. 09	—	3,393,881. 09
	Stand am 30. Mai 1891	* 31,109,754. 46	78,242,164. 27	4,775,547. 08	114,127,465. 81	63,690,150	13,307,453. 38	141,000. —	77,138,603. 38
	Etat au 30 mai	31,636,994. 46	78,877,503. 18	4,701,509. 06	115,216,006. 70	64,791,400	17,246,141. 52	141,000. —	82,178,541. 52
		— 527,240. —	— 625,338. 91	+ 74,038. 02	— 1,088,540. 89	— 1,101,250	— 3,938,688. 14	—	— 5,039,938. 14

* Ohne Fr. 42,927. 68 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — * Sans fr. 42,927. 68 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Diskonto am 6. Juni 1891, Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich 4%. — Escompte le 6 juin 1891, Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich 4%.

NB. Bemerkung. Laut Mitteilung der Bank in St. Gallen betrug das Total der „Schweizer Wechsel“ in ihrer Wochensituation vom 30. Mai Fr. 4,893,172. 62 statt nur Fr. 3,893,172. 62.
 NB. Observation. Suivant communication de la Banque à St-Gall le montant total des „Effets sur la Suisse“ s'élevait le 30 mai à fr. 4,893,172. 62 au lieu de fr. 3,893,172. 62.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarschatz Encaisse totale	Ugedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispon.
1889.				
Durchschnitt - Moyenne	133,175	76,255	56,920	18,070
Maximum	148,570	84,110	71,670	22,543
Minimum	122,677	72,035	47,125	14,837
1890.				
Durchschnitt - Moyenne	140,597	80,943	59,654	19,965
Maximum	160,933	85,773	78,358	25,581
Minimum	129,925	77,240	45,950	15,757
1891.				
I. Quartal. - I^{er} trimestre.				
Durchschnitt - Moyenne	146,350	84,521	61,829	19,956
Maximum	161,761	86,193	77,780	22,758
Minimum	137,971	81,486	51,778	15,473
II. Quartal. - II^e trimestre.				
4. April - 4 avril	145,217	80,025	65,192	16,597
11. April - 11 avril	142,514	81,149	61,365	18,358
18. April - 18 avril	142,491	81,635	60,856	18,381
25. April - 25 avril	145,085	81,445	63,640	17,521
2. Mai - 2 mai	152,215	82,323	69,892	16,232
9. Mai - 9 mai	147,801	82,575	65,226	17,252
16. Mai - 16 mai	145,083	82,910	62,173	18,526
23. Mai - 23 mai	142,192	82,952	59,240	19,540
30. Mai - 30 mai	145,790	82,703	63,087	18,169
6 Juni - 6 juin	141,009	82,230	58,779	18,678

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Vollziehung von Artikel 1 des Bundesgesetzes über die Arbeit in den Fabriken.

(Bundesratsbeschluss vom 3. Juni 1891.)

Der schweizerische Bundesrath, in Hinsicht auf den Nationalratsbeschluss vom 5. Juni 1889 (Motion Comtesse¹); auf den Antrag seines Industrie- und Landwirtschaftsdepartementes, beschliesst:

1) Als Fabriken im Sinne von Art. 1² des Bundesgesetzes betreffend die Arbeit in den Fabriken, vom 23. März 1877, werden unter dem Vorbehalte, dass die in dem genannten Artikel enthaltenen allgemeinen Bedingungen zutreffen, betrachtet und dem erwähnten Gesetze unterstellt:

- a. Betriebe mit mehr als 5 Arbeitern, welche mechanische Motoren verwenden, oder Personen unter 18 Jahren beschäftigten, oder gewisse Gefahren für Gesundheit und Leben der Arbeiter bieten;
 - b. Betriebe mit mehr als 10 Arbeitern, bei welchen keine der sub litt. a genannten Bedingungen zutrifft;
 - c. Betriebe mit weniger als 6, resp. weniger als 11 Arbeitern, welche aussergewöhnliche Gefahren für Gesundheit und Leben bieten, oder den unverkennbaren Charakter von Fabriken aufweisen.
- 2) Der Bundesratsbeschluss vom 25. Juni 1878 ist, soweit er die Ateliers der Uhrenindustrie betrifft, aufgehoben.
- 3) Der gegenwärtige Beschluss tritt sofort in Kraft und ist in die amtliche Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen aufzunehmen.

¹ Siehe den Wortlaut dieser Motion in Nr. 119 S. H. A. B. vom 23. Mai d. J., Seite 487.
² Der Artikel lautet folgendermassen: „Als Fabrik, auf welche gegenwärtiges Gesetz Anwendung findet, ist jede industrielle Anstalt zu betrachten, in welcher gleichzeitig und regelmässig eine Mehrzahl von Arbeitern ausserhalb ihrer Wohnungen in geschlossenen Räumen beschäftigt wird.“
 Wenn Zweifel walten, ob eine industrielle Anstalt als Fabrik zu betrachten sei, so steht darüber, nach Einholung eines Berichtes der Kantonsregierung, der endgültige Entscheid dem Bundesrathe zu.

Hülfsarbeiten in Fabriken.

(Bundesratsbeschluss vom 3. Juni 1891.)

Der schweizerische Bundesrath, gestützt auf Art. 12 des Bundesgesetzes betreffend die Arbeit in den Fabriken; auf den Antrag seines Industrie- und Landwirtschaftsdepartementes, beschliesst:

- 1) Als Hülfsarbeiten werden erklärt und dem Art. 12 des Bundesgesetzes betreffend die Arbeit in den Fabriken unterstellt folgende Verrichtungen:
 - a. Anheizen der Dampfkessel und derjenigen Öfen, welche zur Erwärmung der Arbeitskürzen dienen; inbegriffen sind die Flammöfen, sofern deren Bedienung innert kürzern Zeitschranken möglich ist.
 - b. Reinigen von Kaminen, Kesseln, Öfen, Betriebsmotoren, Transmissionen, Werkzeugmaschinenruben.
 - c. Abstauben von Gehälten in Giessereien.
 - d. Trocknen der Formen.
- 2) Sollen andere Verrichtungen, welche periodisch wiederkehren und sich nur unter gewissen Bedingungen als Hülfsarbeiten, eventuell als Notharbeiten qualifizieren, ausserhalb der regelmässigen gesetzlichen Arbeitszeit vorgenommen werden, so hat hiefür jedes der betreffenden Etablissements unter ausführlicher Begründung um eine generelle Erlaubniss einzukommen.
- Das Industrie- und Landwirtschaftsdepartement ist ermächtigt, über solche Gesuche innert dem Rahmen des Gesetzes zu entscheiden, falls jene nicht unter Artikel 11, Absatz 4, des letztern fallen. Vorbehalten bleibt der Rekurs an den Bundesrath.
- 3) Der im Kreisreiben des Bundesrathes vom 14. Januar 1881 enthaltene Entscheid betreffend Hülfsarbeiten in Baumwollspinnereien wird aufgehoben; die sogenannte Putzhaltstunde hat somit wegzufallen.
- 4) Der gegenwärtige Beschluss tritt sofort in Kraft und ist in die amtliche Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen aufzunehmen.

Transportwesen. — Transports.

Poststücke. Die Taxen für Poststücke nach der Cap-Kolonie (mit Einschluss des Orange-Freistaates und der Süd-Afrikanischen Republik) und nach Britisch-Betschuanaland sind wie folgt ermässigt worden:

- 1) über Hamburg oder Bremen und England, bis 1 kg 3 Fr., über 1 bis 2 kg Fr. 5.50, über 2 bis 3 kg Fr. 7.75 (unverändert); 2) über Belgien und England, bis 1 kg Fr. 3.50, über 1 bis 2 kg Fr. 5.75, über 2 bis 3 kg 8 Fr. (unverändert).
- Laut Mitteilung der österreichischen Postverwaltung genügt für Poststücke nach Rumänien die Beigabe einer einzigen Zolldeklaration.

Colis postaux. Les taxes des colis postaux à destination de la Colonie du Cap (avec l'Etat libre d'Orange et la République de l'Afrique du Sud) et du Betschuanana britannique ont été réduites comme suit:

- 1^o voie de Hambourg ou de Brème et Angleterre, jusqu'à 1 kg 3 fr., au delà de 1 jusqu'à 2 kg fr. 5.50, au delà de 2 jusqu'à 3 kg fr. 7.75 (sans modification); 2^o voie de Belgique et Angleterre, jusqu'à 1 kg fr. 3.25, au delà de 1 jusqu'à 2 kg fr. 5.75, au delà de 2 jusqu'à 3 kg 8 fr. (sans modification).

— Suivant une communication de l'administration des postes autrichiennes, il suffit que les colis postaux à destination de la Roumanie soient accompagnés d'une seule déclaration en douane.

Verschiedenes. — Divers.

Viehverkehr. Die Beschränkung des Viehverkehrs über die französische Grenze wird laut Beschluss des Bundesrathes vom 8. d. M. vom 12. Juni aufgehoben. Die Anwendung der rothen Passirscheine ist jedoch bis auf Weiteres untersagt.

Trafic du bétail. Suivant un arrêté du conseil fédéral du 8 courant, les entraves mises sur la circulation du bétail à la frontière franco-suisse seront levées à partir du 12 juin. Toutefois, il est interdit de se servir, jusqu'à nouvel ordre, des passavants rouges.

Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.			
	28 mai.	4 juin.	
Encaisse métallique	109,733,789	114,487,856	Circulat. de billets 387,449,180
Portefeuille	319,048,522	316,394,782	Comptes courants 62,012,531
			67,708,521

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Eisenbahn-Gesellschaft Wald-Rüti.

Die Tit. Aktionäre der Wald-Rüti-Bahn werden hiemit zur
ordentlichen Generalversammlung
auf Sonntag den 28. Juni a. e., Nachmittags 1 Uhr, in die Krone Wald
eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage und Genehmigung von Bericht und Rechnung pro 1890.
- 2) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1891.
- 3) Erneuerungswahl zweier Mitglieder des Verwaltungsrathes.

Der Jahresbericht mit Rechnung kann vom 20. Juni an bei den Unterzeichneten bezogen werden. Ebenso stehen den Aktionären am Versammlungstage Freibillette für eine Hin- und Rückfahrt auf unserer Linie zur Verfügung.
Wald, den 5. Juni 1891. (O F 9554)

Namens des Verwaltungsrathes,

(284)

Der Präsident:

C. Spörri.

Ordentliche Generalversammlung

der

Toggenburgerbahn-Gesellschaft.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zum Besuche der 22. ordentlichen
Generalversammlung auf **Donnerstag den 25. des laufenden Monats Juni,**
Vormittags 11 Uhr, in den Gasthof zum „Rössle“ in Wattwil eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage der Rechnung und des Rechenschaftsberichtes pro 1890.
- 2) Bericht und Anträge der Rechnungskommission.
- 3) Festsetzung der Dividende pro 1890.
- 4) Wahl der Rechnungskommission, bestehend in fünf Mitgliedern.

Gegen Vorweis der Aktien oder Ausweis über deren Besitz können die Herren Aktionäre oder deren Bevollmächtigte vom 17. diess an die Stimmkarten, welche für den 25. Juni auf der Linie Wyl-Ebnat-Kappel zugleich als Freifahrtbillets dienen, beziehen:

in **St. Gallen** bei der Hauptkasse der Vereinigten Schweizerbahnen (Bahnhof);
» **Wyl** bei Herrn A. Eberle, Verwaltungsrath der Toggenburgerbahn;
» **Wattwil** auf dem Bureau der Bahnverwaltung;
» **Ebnat-Kappel** auf dem Stationsbureau.

Vom 17. diess an liegen die Rechenschaftsberichte und der Bericht der Rechnungskommission im Bureau der Bahnverwaltung in hier zur Einsicht der Aktionäre bereit.

Wattwil, den 6. Juni 1891.

Namens des Verwaltungsrathes der Toggenburgerbahn:

Der Präsident:

Arn. Schweitzer.

Der Sekretär:

G. Edelmann.

(272)

Töss-Thal-Bahn.

Einladung zur Generalversammlung.

Die Tit. Aktionäre der Tössthalbahn-Gesellschaft werden anmit zur ordentlichen
Generalversammlung auf

Mittwoch den 17. Juni 1891. Vormittags punkt 11 Uhr,
in's Casino in Winterthur

einberufen zur Behandlung folgender Geschäfte:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, sowie der Rechnungen und Bilanz vom Jahre 1890.
- 2) Festsetzung des Beitrages in den Reservfond und der für das Jahr 1890 zu bezahlenden Dividende.
- 3) Wahl von fünf Rechnungsrevisoren.

Der die Rechnungen und Bilanz sowie den Revisionsbericht enthaltende Geschäftsbericht liegt auf dem Verwaltungsbureau und auf den Stationen zur Einsicht offen.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum Vorabend der Versammlung auf unsern Stationen und dem Verwaltungsbureau bezogen werden.

Die Eintrittskarte berechtigt die auf derselben genannte Person am Vormittag zur freien Fahrt auf der Tössthalbahn nach Winterthur und — nur für die Theilnehmer an der Versammlung — zur freien Rückfahrt in den Nachmittagszügen. (H 716 W)

Winterthur, den 5. Juni 1891.

Für den Verwaltungsrath,

Der Präsident:

C. A. Keller.

(282)

Compagnie du chemin de fer Bulle-Romont.

MM. les actionnaires sont convoqués, conformément à l'art. 15 des statuts, en
assemblée générale ordinaire, pour le **mardi 23 juin, à 2 heures de l'après-midi,** au siège social à **Bulle,** avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des vérificateurs sur la gestion et les comptes de l'exercice 1890.
- 2° Renouvellement du conseil d'administration pour 1891.
- 3° Renouvellement des vérificateurs des comptes pour 1891.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer le dépôt de leurs actions avant le 20 juin à Bulle: au siège social; à Lausanne: au comptoir de la Banque fédérale. Le rapport administratif concernant le bilan et les comptes de 1890, de même que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social à Bulle dès le 15 juin. (H 644 Q)

Bulle, le 4 juin 1891.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

L. Spuhler-Dénéceaz.

(275)

Maschinenbau-Gesellschaft Basel.

Die Tit. Aktionäre werden hiemit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche

Samstags den 20. Juni 1891, Vormittags 10 Uhr,
im Lokale der Gesellschaft, Hochstrasse 34, in Basel
stattfinden wird.

Traktanden:

Konstaturung der Zeichnung des erhöhten Grundkapitals und der statutarischen Einzahlung auf die neuen Aktien.

Um an der Generalversammlung theilzunehmen, haben die Aktionäre wenigstens drei Tage vor dem Versammlungstage ihre Titel bei der Gesellschaftskasse zu hinterlegen; sie erhalten dagegen eine Zutrittskarte, welche auf den Namen lautet.

Basel, den 5. Juni 1891.

(278)

Der Verwaltungsrath.

Ancienne Compagnie du chemin de fer Pont-Vallorbes.

Les actionnaires de l'ancienne Compagnie du chemin de fer du Pont à Vallorbes transformée en Société anonyme des Glaces de la Vallée de Joux, conformément aux statuts modifiés, adoptés par l'assemblée générale du 1^{er} décembre 1890, sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour **lundi 29 juin courant, à 2 1/2 heures du soir, à l'Athénée,** avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration du chemin de fer Pont-Vallorbes jusqu'au 31 décembre 1890, jour de la prise de possession par la Compagnie Jura-Simplon.
- 2° Rapport du conseil d'administration sur l'exploitation de la glace.
- 3° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 4° Votation sur les conclusions de ces rapports. (O L 911)
- 5° Nominations statutaires (Art. 24, 26, 35, 38 des statuts).

Le bilan au 31 décembre 1890 et le rapport de MM. les censeurs seront, dès le 16 courant, à la disposition des actionnaires, à Lausanne, chez MM. Ch. Masson & Co.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

Ad. Galopin.

(280)

Société du Grand Hôtel de Territet.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour le **lundi 15 juin 1891, à 10 heures du matin, au Grand Hôtel de Territet.**

Ordre du jour:

- 1° Constitution de la société conformément au Code fédéral des obligations et adoption des statuts.
- 2° Nomination des contrôleurs.
- 3° Fixation de l'indemnité à allouer aux membres du conseil d'administration.
- 4° Pouvoirs et crédits à donner pour la réalisation du but social.
- 5° Autres objets, s'il y a lieu. (O F 2042)

Sommation de produire.

La Société de Consommation de Corgémont a cessé d'exister. En conséquence tous ses créanciers sont sommés de produire la note de leurs réclamations, avec pièces justificatives, d'ici au **10 août 1891,** à **M. EMILE DEIS,** comptable à Corgémont, gérant de cette société.

Corgémont, le 5 juin 1891.

Au nom de l'administration,

Le président: **C. Schmied.**

Le secrétaire: **A. Bonjour.**

(283)

Allgemeine Versorgungs-Anstalt Karlsruhe. Lebensversicherung.

Gemäss § 39 der Statuten werden die Mitglieder der Anstalt zu einer
ordentlichen Generalversammlung auf **Samstag den 27. Juni 1891,**
Nachmittags 3 Uhr, in den Sitzungssaal der Anstalt zu Karlsruhe
eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Abnahme des Rechenschaftsberichtes für 1890 und Beschlussfassung hierüber (§ 38, Ziffer 3 der Statuten).
- 2) Wahlen zur Ergänzung des Aufsichtsrathes.

Karlsruhe, den 30. Mai 1891.

(277)

Der Aufsichtsrath.

Compagnie du chemin de fer Glion-Rochers de Naye.

4° Nomination de trois censeurs pour 1891. (H 1941 M)

Les rapports du conseil et des censeurs ainsi que les comptes sont à la disposition des actionnaires à la Banque de Montreux. (281)

Société Electrique Vevey-Montreux.

Le dividende pour 1890 (fr. 8 par action) est payable dès ce jour: chez **MM. Genton & Co** à Vevey, à la **Banque de Montreux** et à la **Caisse de la Société à Montreux,** sur présentation des titres qui seront estampillés pour mention de la réduction du capital à fr. 400, suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 14 juin 1890. (H 1927 M)

Montreux, le 1^{er} juin 1891. (274)

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale** pour le **20 juin 1891, à 2 1/2 heures, au Grand Hôtel à Territet.**

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil et des censeurs sur les comptes et la gestion de 1890.
- 2° Autorisation au conseil de contracter un emprunt hypothécaire de frs. 1,500,000 au maximum.
- 3° Modifications aux articles 2, 32 et 35 des statuts.